

Absender:

Seine Exzellenz  
Präsident Emomalij Rahmon  
c/o Botschaft der Republik Tadschikistan  
Perleberger Str. 43  
10559 Berlin

Exzellenz,

der 42-jährige Christ Bakhrom Kholmatov wurde am 10. April verhaftet und soll zwischenzeitlich zu einer dreijährigen Haft verurteilt worden sein. Dem evangelischen Pastor wird zur Last gelegt, in einer Kirche „extremistische Lieder“ gesungen und damit gegen Artikel 189 Absatz 1 des Strafgesetzbuchs, der Anstachelung zu religiösem Hass verbietet, verstoßen zu haben. Die Texte der Lieder bezogen sich jedoch auf Passagen der Bibel, die heilige Schrift der Christen. Eindringlich bitten wir Sie, sich sofort für die Freilassung des dreifachen Familienvaters einzusetzen, sowie dafür, die Registrierung von Kirchen und Religionsgemeinschaften generell zu erleichtern und beschlagnahmte Gotteshäuser zurückzugeben. Auch das Verbot der Weitergabe religiöser Werte von Eltern an ihre Kinder muss aufgehoben werden. Tadschikistan verstößt mit diesem Vorgehen gegen Artikel 18 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und des Internationalen Paktes über bürgerliche und politische Rechte.

Hochachtungsvoll



